

33 Jahren durch jährl. Ausl. im IV. Kalender-Quart. (zuerst 1906) auf 1./7.; verst. Tilg. oder gänzl. Kündig., auch Rückkauf selbst vor 1./7. 1907 mit 6 monatl. Frist vorbehalten. Sicherheit: Kaut.-Hyp. zur zweiten Stelle auf dem obengenannten Grundstückskomplex der Handelsstätte „Bellealliance“ an der Friedrich- u. Lindenstr. samt allen Anlagen, Gebäuden, Maschinen etc. hinter M. 3 370 000 I. Hyp., zu 4% verzinsl. (s. oben). Taxwert der verpfändeten Grundstücke August 1902 M. 6 741 600, demnach Überdeckung gegen die ganze hypoth. Belastung M. 2 371 400 = ca. 30%. Die Anleihe diene mit zum Erwerb der Aktien der Industriestätte „Süd-Ost“ (s. oben). Verj. d. Coup. nach gesetzl. Bestimm., der Stücke nach 10 Jahren. Zahlstellen wie bei Div. u. Berlin: Nationalbank für Deutschl. Kurs in Berlin Ende 1903—1910: 102, 104, 103.60, 103.40, 101.50, 101.60, 102.25, 103%. Zugel. M. 1 000 000, davon M. 800 000 bei A. Hirte 19./5. 1903 zu 101.50% unter Ausgleich der St.-Zs. u. Zahl. von 1/2 Schlussnotenstempel zur Zeichnung aufgelegt; erster Kurs 26./5. 1903: 101.50%. In Umlauf Ende 1910: M. 938 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), ev. Sonderrüchl. nach G.-V.-B., vertr. Tant. an Vorst., 4% Div., 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstück Handelsstätte „Bellealliance“ 2 576 793, Gebäude do. 3 385 467, Grundstücke Michaelkirchstr. 17 u. 20 1 172 831, Gebäude do. 1 230 312, Grundstück Markgrafenstr. 92/93 1 047 350, Gebäude do. 1 133 101, Inventar 1, Kaut.-Kto 251, elektr. Zentralstation Handelsstätte „Bellealliance“ 178 696, do. Michaelkirchstr. 17 138 832, Elektr.-Zähler 5805, Material. 5549, Hypoth.-Amort.-Kto 204 994, vorausbez. Versich. 221, Debit. 6885, Bankguth. 98 317, Kassa 7690. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Oblig. 938 000, do. Zs.-Kto 4702, Hypoth. 7 670 000, R.-F. 200 000, Oblig.-Agio-R.-F. 5140, Ern.-F. 80 142, Konvertierungs-Rüchl., a.o. Res. 110 505, gekündigte Obligat. 515, Talonsteuer-Res. 2500, Kredit. 22 012, vorausbez. Mieten 9003, Tant. an Vorst. 12 424, do. A.-R. 5804, Div. 120 000, Vortrag 12 353. Sa. M. 11 193 103.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 42 371, Steuern 48 796, Hypoth.-Zs. 322 268, Krankenkasse u. Altersversich. 1791, Inserate u. Reklame 5832, Oblig.-Zs. 42 581, Abschreib. u. Rüchl. 26 297, Gewinn 150 582. — Kredit: Vortrag 12 533, Mieten u. Gewinn der elektr. Zentralstation abzügl. Haus- u. Betriebs-Unk. 622 637, Zs. u. Wechsel 5351. Sa. M. 640 522.

Kurs Ende 1899—1910: 120.25, 118, 109, 114.50, 117, 127.25, 130.50, 126, 116.60, 118.75, 108.90, 109.50%. Eingef. Anfang Juli 1899; erster Kurs 8./7. 1899: 130%. Notiert in Berlin.

Dividenden 1896—1910: 0, 0, 0, 5 1/2, 6 1/2, 7, 7, 7, 7, 7 1/2, 7 1/2, 7, 5, 6% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Alfr. Hirte, Stellv. Reg.-Baumeister a. D. Johs. Hirte.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Oberstleutn. a. D. Max von Jastrzembki, Stellv. Bank-Dir. Rechtsanw. Dr. G. Hirte, Bank-Dir. S. Mosevius, Bank-Dir. Rechtsanw. Th. Marba, Berlin.

Zahlstellen: Berlin: Ges.-Kasse, A. Hirte, Markgrafenstr. 92/93; Nationalbank für Deutschl. *

Handelsstätte Spittelmarkt Akt.-Ges. in Berlin,

C. 19, Seydelstrasse 8—13.

Gegründet: 17./7. 1905 mit Wirkung ab 1./7. 1905; eingetr. 4./9. 1905. Gründer: Dir. Maximilian Stein, Berlin; Dir. Herm. Böhm, Schöneberg; Geh. Hofrat Dr. Felix Hecht, Mannheim; Prof. Dr. Ludw. Stein u. dessen Ehefrau Auguste geb. Ehrlich, Bern. Auf das Grundkapital werden in die Ges. eingebracht: I. Von Prof. Dr. Ludw. Stein seine Häuser Seydelstrasse 8, 11, 12, 13 mit den von der Ges. übernommenen Hypoth. im Betrage von M. 1 131 000 zu dem Preise von M. 1 681 000, so dass ein Guthaben von M. 550 000 verblieb. II. Von demselben seine Rechte auf die Häuser Beuthstr. 1, 2, 3, 4, 5 gegen Gewährung von M. 1 080 000. III. Von Frau Prof. Dr. Stein ihre in Berlin, Seydelstr. 9 u. 10 belegenen Häuser unter Übernahme der Hypoth. auf ihnen zum Betrage von M. 484 000 seitens der neuen Ges. zum Preise von M. 854 000, so dass ein Guthaben von M. 370 000 verblieb. Als Entgelt erhielten Prof. Dr. Stein zu I. 550, zu II. 1080 und Frau Prof. Dr. Stein 370 Aktien. Die Preise für den qm der inferierten Häuser etc. stellen sich auf rot. M. 740 bezw. M. 735. Auf dem Terrain wurden drei grosse Geschäftshäuser, speziell für Engros-Geschäfte und Büroräume errichtet. Der erste Baublock (Seydelstr. 8—13) ist zum 1./10. 1908 fertiggestellt worden. Trotz der ungünstigen Zeitverhältnisse war ein sehr ansehnlicher Teil der Räumlichkeiten schon per 1./10. 1908 vermietet. In der Zwischenzeit ist der zweite Block (Beuthstrasse 1—5) zum 1./10. 1909 fertiggestellt worden, ebenso 1911 der restl. kleine Block (Beuthstrasse). Bis Ende März 1911 waren für M. 543 414 Räume vermietet, wogegen später bei vollständ. Vermietung M. 736 858 zu erwarten sind. Das ganze Unternehmen hat dadurch an Chancen gewonnen, dass seit dem Erwerb der betreffenden Grundstücke die Untergrundbahn nach dem Spittelmarkt weitergeführt worden ist. Der Verlust-Saldo hat sich 1908 um ca. M. 10 000 auf M. 55 467 verringert, 1909 auf M. 61 305 erhöht u. 1910 auf M. 56 849 vermindert. Die Mieteinnahmen beliefen sich auf M. 201 164 ausschliesslich der Einnahmen Beuthstr. 1—5, die zum Teil auf Bau-Kto verbucht worden sind. Es ergibt sich dies daraus, dass die Hälfte der Grundstücke im Neubau begriffen ist.

Zweck: Erwerb und Verwertung von Liegenschaften aller Art, von Hypoth. u. Grundschulden für eigene und fremde Rechnung, Verwaltung von Liegenschaften und Betrieb aller hiermit mittelbar oder unmittelbar im Zusammenhang stehenden Geschäfte, auch von Bankgeschäften.